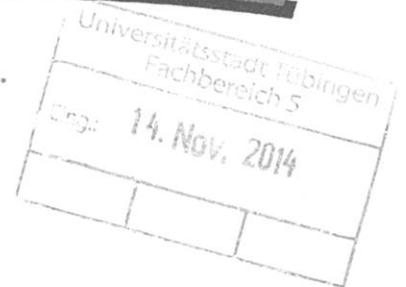


ZAMBAIONI

Tübinger Kinder- und Jugendzirkus e.V.



Universitätsstadt Tübingen
Fachbereich Familie, Schule, Sport und Soziales
Frau Schwarz-Österreicher
Bei der Fruchtschranne 5

72070 Tübingen

Tübingen, 06.10.2014

Antrag auf Regelförderung ab 2015 Kinder- und Jugendzirkus Zambaioni e.V.

Sehr geehrte Frau Schwarz-Österreicher,

der Tübinger Kinder- und Jugendzirkus Zambaioni e.V. bietet nunmehr seit 20 Jahren als gemeinnütziger Verein ein vielfältiges zirkuspädagogisches und kulturelles Angebot in Tübingen. Die Finanzierung des Projektes konnte bisher durch sehr viel Eigenleistung und Engagement der aktiven Mitgliedsfamilien, ergänzt durch einen geringen Anteil an punktueller öffentlicher Förderung bewerkstelligt werden. Die Entwicklungen der letzten Jahre zeigen zunehmend die Grenzen dieses Konstruktes. Auch wir bekommen zunehmend zu spüren, dass Lebensrealitäten von Familien immer komplexer werden, Belastungen größer, und damit ehrenamtliches Engagement im notwendigen Umfang immer schwieriger wird. Gleichzeitig steigt die Nachfrage nach unseren Angeboten, zeigt sich doch, dass gerade der zirkuspädagogische Ansatz vielfältige bedeutsame Lern- und Experimentierfelder für Kinder und Jugendliche bieten, die gerne angenommen werden.

Um auch weiterhin einen wichtigen Beitrag für Tübinger Familien im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, in der besonderen Verbindung von Bewegung/Sport mit darstellenden Künsten/kultureller Bildung – sozusagen ein Alleinstellungsmerkmal unserer Initiative – leisten zu können, sehen wir die Notwendigkeit einer regelmäßigen, verlässlichen Vereinsförderung, mit der ein Teil unserer Finanzierung berechenbar gesichert ist. Einen Antrag auf eine solche Regelförderung möchten wir hiermit für das Jahr 2015 und folgende stellen.

Begründung:

Der 1994 aus einer Elterninitiative entstandene Verein, wurde mit dem Ziel gegründet, Kindern und Jugendlichen einen aktiven und kreativen sozialen Raum für ihr Aufwachsen zu bieten. Seit Beginn des Zambaioni ist die inklusive Ausrichtung des zirkuspädagogischen Angebots ein wichtiger Fokus für den Verein. Gerade das selbstverständliche Miteinander von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderung bietet für alle Beteiligten einen ganz besonderen Lern- und Erfahrungsraum. Als Familienprojekt ermöglicht der Zirkus zudem vielfältige alters-, geschlechter- und generationen-übergreifende Beziehungen, die als relevante Lernerfahrungen aber auch als soziales Netzwerk für das weitere Leben zur Verfügung stehen.

Den Kern des Vereins bilden die Familien der aktuell 53 Kinder und Jugendlichen des Ensembles, welche als aktive Mitglieder das inzwischen zu einem mittleren Unternehmen gewachsene Projekt Zambaioni am Leben erhalten und weiterentwickeln. Durch das außerordentliche Engagement der bisher amtierenden Vorstandteams und der aktiven Mitgliedsfamilien ist es gelungen, stabile Strukturen zu entwickeln, die eine kontinuierliche Weiterentwicklung des zirkuspädagogischen Angebots ermöglicht haben.

Die pädagogische und künstlerische Arbeit des Vereins gliedert sich in zwei Schwerpunkte:

Die Arbeit mit dem Ensemble: (ca. 50 junge Menschen zwischen 11 und 18 Jahren)

Unter der Leitung einer Zirkuspädagogin mit inzwischen 60% Anstellung und einem Trainer-Innenteam wird regelmäßiges Training angeboten sowie gemeinsam mit den jungen ArtistInnen ein jährlich wechselndes Familienprogramm erarbeitet, bis zur Bühnenpräsenz ausgestaltet und an insgesamt 9 Vorstellungen öffentlich im eigenen Zirkuszelt präsentiert.

Die Zirkusvorstellungen in einem großen Zirkuszelt präsentieren zu können stellt nicht nur ein besonderes Erlebnis für die jungen ArtistInnen und auch die Besucher dar, es ist auch ein wichtiger Teil unserer pädagogischen Arbeit gemeinsam für den gesamten Rahmen einer solchen Vorstellung zu sorgen: Vom Einschlagen der Zeltnägel bis zum letzten Kabel, das verlegt werden muss. Gleichzeitig bedeutet dies, eine Menge an kostspieligem Equipment zu verwalten, pflegen und auch immer wieder erneuern zu müssen.

Zusätzlich zu diesem fest installierten Beitrag in der Tübinger Kulturlandschaft, zeigt sich der Verein mit Auftritten in kleineren Formationen und mit Mitmach-Aktionen z.B. im Rahmen städtischer und privater Veranstaltungen, oder auch bei Aktionen im Stadtteil präsent.

Das Angebot von Zirkuskursen für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren:

In den Kurs- und Ferienangeboten, geleitet von zwei Zirkuspädagoginnen mit Unterstützung von JugendtrainerInnen aus dem Ensemble, nehmen jährlich ca. 200 Kinder teil. Die Arbeit der Jugendlichen in den Kursen unter intensiver fachlicher Anleitung, bietet die Möglichkeit, Kompetenzen im Anleiten von Kindergruppen zu erwerben. Begleitend dazu erwerben die Jugendlichen eine zertifizierte Qualifikation zum Jugendtrainer. Diese Struktur bietet die Basis dafür, zahlreiche Kinderkurse in einer hohen pädagogischen Qualität anbieten zu können.

Auch in den Kinderkursen wird Wert auf eine künstlerische Gestaltung der erlernten Techniken zum Ende der halbjährlichen Kurseinheiten gelegt. D.h. die Jugendtrainer erwerben auch Kompetenzen im Gestalten von kleinen Präsentationen mit einer Kindergruppe.

Wir haben großes Interesse auch Kindern/Familien in schwierigeren sozio-ökonomischen Lebenslagen den Zugang zu unseren Angeboten zu ermöglichen. Durch die gute Kooperation mit der städtischen Familienbeauftragten Elisabeth Stauber, ist es z.B. seit 2014 möglich, Familien mit Bonus- bzw. KinderCard eine deutliche Ermäßigung (50%) auf unsere Kursbeiträge und Eintrittspreise zu gewähren. Mit Blick auf den Anspruch, Teilhabe zu ermöglichen und nicht zu erschweren, ziehen wir eine Erhöhung der Beiträge zur Abfederung der zu erwartenden Mehrkosten derzeit nicht in Betracht.

Damit wir auch weiterhin einen wichtigen Beitrag zur Kinder- und Jugendarbeit in Tübingen leisten und uns als festen Bestandteil der Tübinger Kulturszene präsentieren können, insbesondere auch mit unserem inklusiven Ansatz, möchten wir hiermit einen Antrag auf Regelförderung in **Höhe von 20.000 € für 2015 und 25.000 € ab 2016** stellen.

Damit wären für den Verein die notwendigen Ausgaben für die Miete der Räumlichkeiten am Lorettoplatz 2 in 2015 mit 5.400 € und auch ab 2016, dann in Höhe von 10.800 € sowie ein Personalkostenzuschuss von 50% (15.000 €) der aktuellen 60% Stelle der zirkuspädagogischen und künstlerischen Leitung unserer Kinder- und Jugendangebote gewährleistet. Der Zuschuss würde in 2015 13% und 2016 16% unserer Gesamtausgaben decken.

Nach wie vor ist für unsere erfolgreiche Arbeit, die intensive Mitarbeit von Eltern und ein Fördern von gut angeleitetem Engagement der Jugendlichen von hoher Bedeutung. Gerade das Mitwirken und Mitverantworten am gemeinsamen Projekt erleben wir als ideales Lernfeld für selbständiges Handeln und soziale Kompetenzen. Es ist unser Anliegen, dies auch in Zukunft möglichst vielen Kindern und Jugendlichen in Tübingen zu ermöglichen. Damit dies weiterhin gut gelingen kann, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Über einen positiven Bescheid würden wir uns sehr freuen!

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Gaby Müller aus dem Vorstand (Kontaktaufnahme per Email) sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Namen des Vorstandteams

ZIRKUS
ZAMBAIONI
Tübinger Kinder- und Jugendzirkus
Lorettoplatz 2



Götz Hepting, 1. Vorstand
Martin Ritter, 2. Vorstand
Gaby Müller, Kassier

72072 Tübingen

Anlagen:

Wirtschaftsplan 2015

Konzeption